



Liebe Leserinnen, lieber Leser,

das Jahr 2015 neigt sich seinem Ende zu. Für mich ist diese Zeit der passende Anlass, das Jahr noch einmal Revue passieren zu lassen. Gerne möchte ich Ihnen als unser Partner und Kunde dabei einige meiner Highlights aus den Tätigkeiten der SLV Duisburg in diesem Jahr vorstellen.

### **Wir für Sie**

Nach schwierigem Start konnten wir Ihnen, als erste Niederlassung der GSI mbH, im Frühjahr endlich unsere neue, deutlich verbesserte Homepage vorstellen. Davor lagen einige Monate harter Arbeit, die unserem Team nicht nur das gesamte fachliche Wissen abverlangte, vielmehr mussten sich alle Beteiligten auch mit den notwendigen EDV-technischen Randbedingungen befassen.

Sehr positiv überrascht hat mich die hohe Kundenfrequenz auf unseren Ausstellungsständen im Rahmen verschiedener Messen und Tagungen. So waren wir unter anderem auf der Tagung Korrosionsschutz in der Maritimen Technik, der 3-Länder-Korrosionstagung in Dübendorf (CH), dem Bautechnischen Seminar in Ratingen ebenso vertreten wie auf der Messe Wind in Husum und auf dem DVS Congress in Nürnberg.

### **Normungsarbeit**

Die Überarbeitung der EN 1090-1 und EN 1090-2 lief in diesem Jahr wie gewohnt weiter, gleichzeitig erfolgte auch die Erarbeitung der internationalen Norm ISO/WD 17607 für den Stahlbau, wobei sich diese ISO-Norm stark an die EN 1090-2 anlehnt.

Eigentlich sollte dann im November 2015 über den Entwurf der EN 1090-2 abgestimmt werden. Allerdings sorgten 170 Seiten an Einsprüchen dafür, dass diese Sitzung abgesagt wurde und nun über das weitere Vorgehen neu diskutiert werden muss. Und auch die Überarbeitung der EN 1090-1 ist ins Stocken geraten. Hier ist es aber beispielsweise die Frage, welche Produkte denn nun wirklich unter diese Norm fallen, oder aber auch die Tatsache, dass viele Produkte direkt auf der Baustelle eingebaut und somit dem Markt nicht wirklich zur Verfügung gestellt werden. Aus diesen vielschichtigen Diskussionen ergeben sich verschiedene mögliche Szenarien für die weitere Zukunft der EN 1090-1 – ich gehe davon aus, dass eine kurzfristige Neufassung noch auf sich warten lässt. Zum Ende des Jahres wurde außerdem mit der Überarbeit der EN ISO 14731 – Schweißaufsichten – Aufgaben und Verantwortung – begonnen.

Diese Arbeit empfinde ich, auch wenn sie sehr zeitintensiv ist, als sehr wichtig, da der enge Informationsaustausch mit den internationalen Kollegen immer neue Aspekte aufzeigt, die in unsere Beratungen und Ausbildungen einfließen. Umgekehrt nutzen wir das Feedback von Ihnen, um die Normen produkt- und anwendergerecht zu gestalten.

## **Neue Ansätze**

Neben den bewährten Lehrgängen und Seminaren konnten wir im Wintersemester 2015 nun schon die zweite Generation von Studierenden des berufsbegleitenden und weiterbildenden Masterstudiums Oberflächen- und Korrosionsschutztechnik, das in Kooperation mit der FH Südwestfalen angeboten wird, in der SLV Duisburg begrüßen. Dies zeigte uns sehr deutlich, dass Industrie und Handwerk erkannt haben, dass sich nachhaltige Qualität nur mit gut ausgebildetem Personal realisieren lässt.

Aus diesem Ansatz heraus haben wir dann unser Korrosionslabor weiterentwickelt, so dass wir nun auch Korrosionsversuche fahren und dabei unter anderem auch Stromdichte-Potential-Kurven ermitteln können. Damit sind wir in der Lage, Sie bei Fragen der Werkstoffauswahl zu unterstützen oder im Schadensfall, als ein weiterer Baustein im Rahmen von Untersuchungen, die Schadensursache zu ermitteln.

Ein weiteres Highlight war für mich die Implementierung von Beratungsleistungen im Bereich Lean Management und Six Sigma als echte Managementtools. Hier habe ich auch in der SLV Duisburg gesehen, wie durch die gezielte Auswahl von passenden Tools die Effektivität und die Wirtschaftlichkeit gesteigert werden kann. Das beste Beispiel hierfür ist unsere Zusage, unseren Kunden Schweißerprüfungsbescheinigungen spätestens nach 5 Arbeitstagen zur Verfügung zu stellen. Selbstverständlich werden dabei die festgelegten Vorgehensweisen eingehalten, soweit die notwendigen Unterlagen vorliegen.

Beachtenswert ist auch, dass inzwischen viele Kunden erkannt haben, wie wichtig es ist, die eigenen Prozesse zu optimieren und dabei auf unsere Methodenkompetenz, für die unserer Team Six Sigma verantwortlich zeichnet, zurückgreifen

Sicherlich sind das nur einige Beispiele aus einem vielfältigen Spektrum unserer Aktivitäten, und bestimmt haben auch Sie Ihre persönlichen Highlights. Wenn Sie mögen, schreiben Sie uns doch eine E-Mail oder teilen Sie uns Ihr Highlight auf Facebook mit.

**Über Vergangenes mach Dir keine Sorgen,  
dem Kommenden wende dich zu.**

**Tseng Kuang**

Das gesamte Team der SLV Duisburg und ich danken Ihnen für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen, Ihren Familien und Mitarbeitern ein frohes Fest und alles Gute und Gesundheit für das Jahr 2016.

Ihr Jörg Mährlein  
Niederlassungsleiter

